

Aus einer Idee wird Ihr eigenes Unternehmen

Tipps zur Unternehmensgründung

Die seit einiger Zeit schwierige Wirtschaftslage hat das Berufsleben vieler Menschen verändert – und wird dies auch in naher Zukunft noch tun. Unternehmen werden reorganisiert, Standorte verschoben, Stellen abgebaut oder verlagert. Die Auseinandersetzung mit dem veränderten beruflichen Umfeld schliesst oft die Frage nach einer selbstständigen Tätigkeit ein: Man möchte die Herausforderung annehmen und sein eigener Chef sein.

Die Gründung einer Firma will jedoch wohl überlegt sein. Unter anderem stellen sich dabei folgende Fragen:

- Genügt mein Know-how für das Führen einer eigenen Firma?
- Welches sind meine Stärken und Schwächen?
- Bin ich ein Unternehmertyp und kann ich mich genügend durchsetzen?
- Bin ich bereit, mich voll für die Selbstständigkeit einzusetzen und dafür viel Zeit, auch Freizeit, aufzuwenden?
- Kann ich (zumindest kurzfristig) finanzielle Einbussen in Kauf nehmen?
- Steht auch mein Umfeld (Familie) hinter meinem Vorhaben?

Business-Plan als Fundament

Sie sollten alles gründlich überlegen und vorbereiten – und ehrlich mit sich selbst sein. Augenwischerei bringt hier nichts, ausser einen möglichen Misserfolg. Ihre Gedanken, Analysen und Beurteilungen halten Sie am besten in Form eines Business-Planes fest. Dieser soll umfassend, prägnant und verständlich abgefasst sein und höchstens 30 Seiten umfassen. Business-Pläne basieren sowohl auf Tatsachen wie auf Annahmen. Dabei sind geschätzte und effektive Zahlen sowie Szenarien auseinanderzuhalten. Mit Vorteil geben Sie Schätzungen mit einer optimistischen und einer pessimistischen Variante an. Der Business-Plan gibt vollständig, übersichtlich und verständlich Auskunft über die

Geschäftsidee, Unternehmensstrategie, Rechtsform, Beteiligungsstruktur, Gründungsfinanzierung, die Produkte bzw. Dienstleistungen sowie ihre Marktchancen und -risiken. Er dokumentiert die Grundlage für das Erreichen der unternehmerischen Ziele. Neben seiner Funktion als Information für die Valiant und allfällige weitere Partner ist der Business-Plan auch für Sie selbst eine wichtige Informations- und Entscheidungsgrundlage. Die Zeit, die Sie sich dafür nehmen, zahlt sich auf jeden Fall aus.

Liquidität – Sauerstoff für Ihr Unternehmen

Für die Gründung Ihres Unternehmens reichen die eigenen Mittel vielleicht nicht aus. Mit einem Liquiditäts- und Investitionsplan ermitteln Sie Ihren Finanzierungsbedarf. Daraus können Sie ein Finanzierungskonzept ableiten, das sicherstellt, dass immer genügend Liquidität vorhanden ist, um die nötigen Betriebsmittel für die Herstellung der Produkte bzw. das Erbringen der Dienstleistungen bereitzustellen. Zudem muss das Konzept eine optimale Beschaffung, Bewirtschaftung und Rückzahlung des benötigten Kapitals gewährleisten. Für die Beschaffung der zusätzlich benötigten Mittel bieten sich Ihnen verschiedene Möglichkeiten der Eigen- und Fremdfinanzierung an. Im Gespräch mit einem Firmenberater der Valiant gilt es schliesslich, eine auf Ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmte, optimale Finanzierungslösung zu finden.

Lassen Sie sich beraten!

Die Valiant hilft Ihnen bei der Gründung Ihrer Firma mit entsprechendem Informationsmaterial und persönlicher Beratung gerne weiter. Einen ersten Überblick verschaffen Sie sich auf unserer Website. Zudem finden Sie im Internet vielerorts weitere Tipps und Hilfsmittel für Ihr Vorhaben – zum Beispiel auf: www.kmu.admin.ch.

Nach der Firmengründung entscheiden in der Regel die ersten zwei, drei Jahre über Erfolg oder Misserfolg. Auf jeden Fall gilt aber: Ohne Fleiss kein Preis!